



21.02.2018

FiSH Auswahlgremium sichtet 530 Filme in 6 Tagen

Im Rahmen des deutschlandweiten Kurzfilmwettbewerbs JUNGER FILM wurden so viele Filme wie nie zuvor eingereicht! Filmschaffende unter 27 Jahren schickten dafür insgesamt 537 Projekte ein. Neben Werken aus Filmhochschulen waren ebenso Arbeiten aus Medienwerkstätten, Schulen und Hobby-Produktionen vertreten.

Aus allen Einreichungen wählte ein Auswahlgremium um Festivalleiter Arne Papenhagen 33 Filme aus. Diese erhalten damit die Chance auf ein Preisgeld in Höhe von 9.000 €. Für die Sichtung und Auswahl der Filme zog sich das Gremium Anfang Februar für eine Woche in das Filmbüro Wismar zurück.

„Bei der Auswahl war wichtig, dass die Filmemacher Inhalt und Form ihrer Filme selbst bestimmen“, erklärt Festivalleiter Arne Papenhagen. Die Filmauswahl spiegelt entsprechend einen Querschnitt aller Altersgruppen und Filmgenres aus ganz Deutschland wieder. Bemerkenswert in diesem Jahr: Mecklenburg-Vorpommern ist gleich mit 4 Filmen vertreten - eine Überraschung im Vergleich zu den Vorjahren.

Thematisch stand bei einem Großteil der Einreichungen das Aufwachsen und Erwachsenwerden im Fokus. „Die ‚Coming of Age‘-Geschichten nehmen nach wie vor einen großen Platz im Gesamtbild des JUNGEN FILMS ein“, so Papenhagen. Auch Themen, wie Cybermobbing oder der Umgang mit gesellschaftlichen Zwängen waren stark vertreten. In der Filmgestaltung fiel dem Gremium zusätzlich ein erneuter Trend zum Schwarz-Weiß-Film, zur kommentierenden OFF-Stimme und zum Englischsprachigen auf. Viele Filme sind Untertitelt oder wurden bereits komplett in englischer Sprache gedreht.

Die Filmschaffenden werden nach Rostock eingeladen, um vor großen Publikum über ihre Filme zu sprechen und diese von einer Expertenjury bewerten zu lassen.

Der Wettbewerb JUNGER FILM findet im Rahmen des FiSH Filmfestivals vom 27. bis 29.04.2018 im Rostocker MAU Club statt. Als Moderator konnte erneut der Regisseur, Autor und Schauspieler Axel Ranisch gewonnen werden. Alle Informationen zum Festival und dem Programm gibt es auf www.fish-festival.de



FiSH Auswahlgremium 2018 v.l.n.r.: Andrea Köster (freie Künstlerin), Wenzel Venohr (Auszubildener Mediengestalter im Filmbüro MV), Jörg Krempien (Dozent für digitale Medien), Michael Sauerstein (Filmemacher), Arne Papenhagen (FiSH Festivalleiter), Jelena Murasova (Europäische Freiwillige im FiSH Team), Daniel Honies (Europäischer Freiwilliger im FiSH Team), Philipp Aabel (Junge Filmszene im BfJ)



Institut für neue Medien gGmbH
Festivalbüro
Friedrichstraße 23
18057 Rostock
Tel. 0381 20354-0
fish@ifnm.de
www.fish-festival.de